

Wichtig für Musikalien-Verleger.

[518.] Vom Januar 1869 ab erscheint in meinem Verlage ein

Allgemeiner Wahlzettel

für die musikalische Welt, enthaltend

Ankündigungen von allen neuerschiedenen sowie älteren Musikalien und Kunstsachen,

für das Publicum.

Dieses Blatt wird in ca. 300 Städten in einer Auflage von 20,000 Exemplaren an alle Musiker, Musikfreunde, musikalische Familien, feinere Etablissements, Hôtels, Theater-Restaurationen etc.

gratis

vertheilt, durch einen für jede Stadt besonders erwählten Vertreter.

Der „Allgemeine Wahlzettel für die musikalische Welt“ soll das für das Publicum sein, was der Naumburg'sche Wahlzettel für den Buch-, Kunst- und Musikhandel ist, und soll demzufolge ebenfalls mit abgedruckten Verlangzetteln erscheinen, natürlich ohne ausgefüllten Kopf, und nach Belieben mit ausgefülltem oder leerem Verlangzettel, letzteres vielleicht um Raum zu ersparen.

Der „Allgemeine Wahlzettel f. d. musikal. Welt“ erscheint in Octav-Musikformat, und betragen die Insertionsgebühren bei der bedeutenden Auflage von 20,000 Exemplaren

nur 5 Neugroschen

für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Indem ich Ihnen mein neues Unternehmen zum fleissigen Inseriren Ihres Verlages bestens empfohlen halte, bemerke ich noch, dass ausführliche Prospective gratis zu Diensten stehen, und zeichne

Hochachtungsvoll ergebenst

Robert Seitz in Leipzig.

[519.] Soeben erschien:

Antiquar. Lagerkatalog Nr. 24.

Inhalt:

Jurisprudenz. — Geschichte und Geographie. — Deutsche und ausländische Literatur.

(Ergänzungen zu früheren Katalogen.)

Das Verzeichniß enthält vornehmlich in der juristischen Abtheilung ganz besonders die neuere Literatur.

Zu rabattiren mit 16 2/3 %.

Otto Deistung's Buchh. u. Antiquarium (Hermann Dabio) in Jena.

Bitte zu beachten!

[520.]

Sämmtlicher Verlag und Commissionsverlag der Firma W. Adolf & Co. bis 1867 incl. gehört auf mein Conto. Mein Nachfolger firmirt mit Hinzufügung seines Namens: W. Adolf & Co. (H. Hengst). Ich bitte dringend, unliebsame Verwechslungen zu vermeiden.

Berlin, Januar 1869.

Adolf Cohn, Verlag und Antiquariat.

Früher Inhaber der Firma W. Adolf & Co.

Frankfurter Bücherauktion.

[521.]

In ca. 8 Tagen versende ich:

Verzeichniß der von den Herren Hospes, Professor an der Gewerbeschule zu Aschaffenburg, Pfarrer Meisinger hier, Bürgermeister Döhne in Wildungen nachgelassenen werthvollen Bibliotheken, hauptsächlich Geschichte, deutsche und ausländische Literatur, Architectur, Kunst und Kupferwerke enthaltend, welche

Montag den 22. Februar 1869

u. ff. Tage unter meiner Leitung durch die geschworenen Herren Ausrufcr zur Versteigerung gelangen.

Ich erbitte thätigste Verwendung für den reichhaltigen Katalog, von dem Mehrbedarf auf Verlangen zu Diensten steht.

Frankfurt a. M. Isaac St. Goar.

Anzeigen und Beilagen

[522.] in das in unserm Verlage in einer Auflage von über 5000 Exemplaren erscheinende Magazin für Pädagogik

werden fortwährend von uns angenommen, und nur 1 Ngr. für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechnet. Für in Kl. 8. gefalzte Beilagen berechnen wir sodann bei Franco-Einsendung derselben 4 Tblr. Pr. Cr.; bei einer so großen Auflage ein gewiß billig gestellter Preis.

Inserat-Aufträge, sowie Proben von Prospecten, Katalogen etc. erbitten mit directer Post. Jede Woche erscheint eine Nummer. Das 1. Quartalheft schon Ende Januar 1869.

Spaichingen (Württemberg). Kupferschmid'sche Buchhandlung.

[523.]

Placate

in jedem Format erbittet sich, für Nord- und Süd-deutschland durch Herrn H. Lindemann in Stuttgart, in zweifacher Anzahl die

Spaichingen (Württemberg). Kupferschmid'sche Buchhandlung.

Buchhändler-Strazzen-Papier

[524.] in den bewährtesten, allbekanntesten Sorten bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung und offerire Probeblätter gratis.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[525.]

Verleger

von Werken für Unterrichtsanstalten und Schulen, Schulbibliotheken, Volksschullehrer etc. sind in ihrem Interesse ersucht, je ein Exemplar der neuesten Erscheinungen zur Besprechung in der — in einer Auflage von 5000 Exemplaren — erscheinenden katholisch-pädagogischen Zeitschrift:

Magazin für Pädagogik

an die Unterzeichnete oder an unsern Commissionär, Herrn H. Lindemann in Stuttgart, einzusenden.

Spaichingen (Württemberg).

Kupferschmid'sche Buchhandlung.

Leipziger Börsen-Course

am 5. Januar 1869.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and price. Includes sub-sections for Wechsel and Sorten.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Der Norddeutsche Gesekentwurf. II. — Verzeichniß der in Preußen steuerpflichtigen (außerhalb Preußen erscheinenden) gangbarsten deutschen Zeitschriften für 1869 u. f. w. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigebrett Nr. 416—525. — Leipziger Börsen-Course am 5. Januar 1869.

Table listing various publishers and their works, including names like Amelang, Anonome, Friedlein, etc.

